Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

daß du sich ir gnedigklichen ame

Verich i miserere daß ist der iij

Ach du ewiger trost
vnd gantze volkum
ne freud aller begir
rigen hertzen ich erman dich hütt
deß letzsten nacht mallß dz du aff
est mitt deinen lieben Jungerm
ach da wz dein liebe gundloß dan
dein liebe die du vnß in göttliche
vn menschlicher nattur erzaigtt